



# Es strahlt die Welt

»nach einem italienischen Volkslied«

Ruhig ( $\text{♩} = \text{ca. } 80$ )

Satz und Text: Peter Brettner

I./II.  
Stimme

*p*

1. Im son-ni - gen Sü - den, am blau-en Meer, am blau-en Meer, da  
2. (Die) Wel - len und Wo - gen, sie glit - zern hell im Son - nenschein. Die

III.  
Stimme

*p*

beschwingt  
( $\text{♩} = \text{ca. } 126$ )

*ritardando*

$\text{♩} = \text{♩}$

*mf*

1. la - chen die Her - zen voll Freu - de und voll Le - bens - - lust. Ja  
2. Boo - te sich wie - gen, die Se - gel füllt der Som mer - - wind. Ja

1. sin - get, sin - get, freu - et euch, wa - rum wollt ihr  
2. schön ist die - se kla - re Welt, voll Le - - ben, voll

*mf*

1. Ja sin - get, sin - get, freu - et euch, wa - rum  
2. Ja schön ist die - se kla - re Welt, voll Le - -

1. kla - - gen? Ja sin - get, sin - get nun im Chor, laßt  
2. Won - - ne. Und ü - ber uns das Him - mels - zelt, wie

1. wollt ihr kla - - gen? Ja sin - get, sin - get nun im  
2. ben, voll Won - - ne. Und ü - ber uns das Him - mels -